

Repetitionsblatt Information Security Management Fundamentals (ISF)

1. Was verstehen Sie unter Informationssicherheit?
2. Welche Werte (bei Sicherheitsinvestitionen) werden durch Sicherheit erzeugt?
3. Erklären Sie die Begriffe, Abhängigkeitsanalyse, Verletzlichkeit und Bedrohung:
4. Was ist ein Ereignis und was ist ein potentielles Ereignis?
5. Beim Risikomanagement gibt es 4 typische Schritte. Erklären sie diese!
6. Können Sie aus einem Ereignis auch Vorteil ziehen?
7. Wie stellen Sie sicher, dass bei einer Risikoanalyse möglichst alle Risiken finden?
8. Nennen Sie drei Rahmenwerke.
9. Erklären sie die Bildung der Stufungen für Eintretenswahrscheinlichkeit und Schadensausmass.

10. Wie fließen Post Incident Vorbereitungen in die Risikoanalyse? (z.B. Ereignis Bahnhof Luzern)

11. Welche Bedeutung hat die Mitarbeiterschulung in der Informationssicherheit.

12. Bezüglich des Zeitpunkts des Aufdeckens von Ereignissen erklären Sie bitte, welche Art von Ereignissen sich wann aufdeckt.

13. Erklären Sie was ein nutzloser Überschütz ist und wie dieser verhindert werden kann.

14. Erklären Sie die Funktionsweise der Prinzipien „Need to Know“ und „Need to Restrict“.

15. Erklären Sie den Unterschied zwischen Datensicherheit und Datenschutz.

16. Erklären Sie die Diagramme: Spinnendiagramm und Risikomatrix.

17. Wer ist verantwortlich für die IT-Sicherheit in der Unternehmung? Ist das die gleiche Person, welche die Sicherung der Unternehmung macht?

18. Was bedeutet Resilienz (Resilience) das Schlagwort, welche heute in aller Munde ist.